

DaimlerChrysler

SERVICE FÜR DIE LIEFERANTEN

DaimlerChrysler verlässt sich bei seinem preisgekrönten eProcurement-System „eShop“ auf das Katalogmanagement von POET. Den gesamten Prozess der Katalogerstellung unterstützt POET im Full-Service.



© DaimlerChrysler AG



© DaimlerChrysler AG

Die Vielzahl an Funktionalitäten und die Flexibilität mit der die Firma POET Kundenanforderungen umsetzt, hat uns überzeugt.

Milian Braun

Teamleiter International Procurement Services bei DaimlerChrysler

Steinebronn Industrietechnik hat mit seinem Kunden DaimlerChrysler ein neues Portfolio verhandelt. Es gelten neue Preise, 27.500 statt bisher 26.000 Artikel sind künftig bei Steinebronn zur Beschaffung für DaimlerChrysler-Mitarbeiter freigegeben. Steinebronn-IT-Manager Stefan Holzinger macht das kein Kopfzerbrechen. Er kann die aktualisierten Katalogartikel in kürzester Zeit zur Verfügung stellen. Die neuen Produktdaten werden intern aufbereitet, Holzinger loggt sich in die Katalogmanagement-Lösung von POET im Internet ein und lädt die neuen Kataloge im Excel-Format hoch. Entsprechen die Katalogdaten den Vereinbarungen mit DaimlerChrysler, ist das Update noch am selben Tag erledigt. „Das ist kein Hexenwerk“, sagt Stefan Holzinger. Mehrmals im Jahr aktualisiert der Zulieferer auf diese Weise seinen Katalog.

Solchen Komfort erleben mittlerweile mehr als 100 Lieferanten mit über 120 Katalogen in Deutschland und Südafrika. Die Zulieferer des Automobilkonzerns profitieren dabei von der Katalogplattform POET X-Solutions. Bei dieser Integration seiner Zulieferer

setzt DaimlerChrysler nicht nur auf die Katalogmanagement-Lösung von POET, sondern auch auf begleitende Services. Anbindung, Überwachung, Updates und Schulung der Lieferanten liegen in den Händen von POET.

Der Automobilkonzern erkannte bereits Ende der 90er Jahre, dass die Automatisierung von Beschaffungs-Vorgängen und die Online-Anbindung von Lieferanten entscheidende Vorteile bringen kann – gerade in der Automobilindustrie. Dem Katalogmanagement fällt dabei eine zentrale Bedeutung zu, denn jede eProcurement-Anwendung steht und fällt mit ihrem Content und den Katalogen, die ihn bündeln. Ist die Datenqualität der Kataloge schlecht, wird die Anwendung nicht genutzt. Milian Braun, Teamleiter International Procurement Services bei DaimlerChrysler: „Was der Anwender nicht findet, kann er nicht kaufen.“

Um die Vorteile der Online-Beschaffung besser zu nutzen, beschloss DaimlerChrysler, eine Insel-Lösung durch ein integriertes Gesamtkonzept zu ersetzen,

schaft einfügt und global genutzt werden kann. Die Anwendung sollte helfen, C-Artikel zu beschaffen und das gesamte Verbrauchsmaterial – vom Bleistift über elektronische Steuerungen bis zur Werkbank – online bestellbar zu machen. Heute enthält der Online-Marktplatz etwa 1,5 Millionen Artikel.

Die Realisierung bei dem Automobilkonzern kam flott voran: Nach einem erfolgreichen Pilotprojekt startete „eShop“ in allen deutschen Fahrzeugwerken und der DaimlerChrysler-Zentrale. Seit November 2003 können auch die Mitarbeiter der Evobus GmbH Artikel online ordern. Im Februar 2004 ging eShop bei DaimlerChrysler in Südafrika online.

Die steigende Anzahl von Katalogen machte ein Content-Management-System notwendig. DaimlerChrysler entschied sich für die Katalogmanagement-Lösung von POET. X-Solutions weist viel internationalen Praxis-Einsatz auf, es kann zahlreiche Formate bedienen und lässt sich leicht mit nachfolgenden Systemen verknüpfen. Milian Braun: „Die Vielzahl an Funktionalitäten und die Flexibilität mit der die Firma POET Software Kundenanforderungen umsetzt, hat uns überzeugt.“

Selbst ist der Lieferant

Wichtigste Anforderung des Autobauers war von Anfang an eine hohe Datenqualität der Kataloge. Es sollte bei der Katalogerstellung keinen Medienbruch geben, gefragt waren außerdem Standards beim Katalogformat und bei der Katalogprüfung. Die Lieferanten sollten vom Self-Service-Modell profitieren und ihre Kataloge eigenständig und einfach ins System laden können. Mit der jetzigen Lösung wurden diese Ziele erreicht: Die DaimlerChrysler-Lieferanten loggen sich in sogenannten „Supplier Domains“ über das Internet in die Katalogplattform ein und importieren ihre Kataloge wahlweise im Excel- oder im BMEcat-Format. Auf der Plattform können dann im Self-Service-Betrieb maßgeschneiderte Kataloge für DaimlerChrysler erstellt werden. Der Konzern erhält einen Katalog, der den Formatanforderungen entspricht und nur noch vom Einkäufer geprüft und freigegeben werden muss. Seit der Einführung der Katalogmanagement-Lösung von POET ist die Prüfung mit standardisierten Auswertun-

gen umfassend möglich. Einkäufer können die Prüfung selbst übernehmen – schließlich kennt keiner die Einkaufskonditionen besser.

Auch Teile des Change Managements lagen in den Händen von POET. Nahezu alle eShop-Lieferanten durchliefen bei POET ein Schulungsprogramm und wurden zum „POET Certified Supplier“. Sie sind heute mit dem Werkzeug zufrieden. Klaus Koster, Geschäftsführer beim Elektrohändler Hagemeyer: „Die Software bringt uns und DaimlerChrysler enger zusammen, sie erleichtert und beschleunigt die Zusammenarbeit.“

Schnellere Updates

DaimlerChrysler erreicht mit dem Katalogsystem und dem begleitenden Service von POET wichtige Ziele: Die Produkte der Lieferanten sind nach eCl@ss, dem Standard für Materialklassifikation und Warengruppen, klassifiziert. Die Datenqualität ist hoch, es ist eine bessere Betreuung der Lieferanten möglich. Der gesamte Prozess funktioniert effizienter: Ein Update eines Kataloges kann heute binnen 24 Stunden technisch verarbeitet werden.

Die Katalogmanagement-Lösung ermöglicht, dass aus Rahmenvereinbarungen mit Lieferanten elektronische Produktkataloge abgeleitet werden, die den strengen Anforderungen des Konzerns entsprechen und die unternehmensweit zur Beschaffung genutzt werden können.

Das innovative Gesamtkonzept mit POET X-Solutions als wesentlicher Säule überzeugt nicht nur ihre Nutzer. eShop erhielt den „IIR eProcurement Award 2004“, eine Auszeichnung des Seminaranbieters „Institute for International Research“. Das Projekt setzte sich in allen Teilkategorien gegen andere Bewerber durch: „Innovativer Beitrag zur Wettbewerbsfähigkeit des Unternehmens“, „Umsetzbarkeit und Übertragbarkeit der eProcurement-Lösung“, „Originalität des Konzeptes“ und „Positiver Einfluss auf die Lieferantenbeziehungen“. Manfred Strub, Geschäftsführer von Pasyo Consulting und Jury-Mitglied, war von eShop beeindruckt: „eShop ist ein in sich schlüssiges Konzept mit guter Prozessausprägung“.

Kompakt

DaimlerChrysler nutzt POET X-Solutions für das Katalogmanagement im eProcurement-System „eShop“. Ergebnisse: Einfachere Prozesse, einheitlicher Standard und schnellere Updates. eShop enthält derzeit ca. 100 Zulieferer und etwa 120 Kataloge.

DAIMLERCHRYSLER

DaimlerChrysler AG
70546 Stuttgart
eshop.catalog@daimlerchrysler.com
www.daimlerchrysler.com



POET AG
Karl-Friedrich-Straße 14-18
76133 Karlsruhe
Tel. +49 (0)721 - 60 280 - 0
info@poet.com
www.poet.com